

Neuer RüMix

Detlef Fuchs, Chef der Rü-Bühne, hat gute Nachrichten:
„Die Zuschauerzahlen steigen. Das Theater ist immer öfter ausverkauft.“



Eine tolle Tendenz, die mit einem starken Programm 2011 auf der Rü-Bühne fortgesetzt werden soll.

Mariam Ala-Rashi zeigt mit dem weltmusikalischen „Violet Tribe“ (Bild unten) und mit der Ballettakademie Düsseldorf im Frühjahr die Fortsetzung von traditionellem Bauchtanz mit anderen Mitteln.

„Frauenversteh“ Carsten Höfer (Bild oben rechts) kommt mit der reloaded-Version seines gleichnamigen Erfolgsprogramms.

Detlef Fuchs: „Höfer möchte enger mit der Rü-Bühne zusammenarbeiten und sich mit eigenen Theaterprojekten an das Haus binden.“ Das passt auch gut zum neuen Schwerpunkt der Rü-Bühne.

Nach dem Nightwash-Vorbild des WDR ist eine Reihe von drei Abenden mit jeweils drei pro-minenten Kabarettisten und einem Überraschungsgast geplant. Arbeitstitel: „RüMix“.

Aalto-Mitarbeiter Wolfgang Gruber (rechts unten) inszeniert das Kultstück „norway.today“ mit Dorit Passiep

und das Ensemble der Rü-Bühne probt zur Zeit Ken Campbells

Wahnsinnsstück „Mr. Pilks Irrenhaus“ für die Premiere im März 2011.

/// www.ruebuehne.de